

Klappern des Variodaches

Die gesamte Karosserie des SLK arbeitet konstruktionsbedingt stark, gehört aber dennoch zu den verwindungssteifsten unter den Cabrios und Roadstern. Es bleibt aber nicht aus, dass es mit der Zeit zu Karosseriegeräuschen kommt, die vielfältige Ursachen haben können. Das Variodach hebt sich, neben der „Hutablage“ und der Türfalle der Fahrertür, dabei besonders hervor.

Wenn auf holpriger Strecke aus dem vorderen Dachbereich ein hartes Knacken zu hören ist, dann kann Abhilfe geschaffen werden.

Bei geöffnetem Dach sieht man die Dachschließen, hier die linke.



Man erkennt die beiden Befestigungsschrauben, die Aufnahme für den linken Dorn des Variodaches und rechts davor einen in das Dachschließblech gepresstem kleinen Buckel, der dafür sorgt, dass der Dorn beim Schließen des Variodaches die Aufnahme auch exakt trifft und nicht anstößt, wenn das Fahrzeug einmal nicht auf einigermaßen ebenem Boden steht.

Der beigefarbene Kunststoffzylinder rechts ist übrigens nicht einer der Mikroschalter, sondern die Schließfalle, an der sich das Variodach nach dem vollständigen Schließvorgang per Haken festkrallt.

Der ins Blech gepresste unscheinbare Buckel ist der Übeltäter für das Knacken des Variodaches im vorderen Dachbereich.



Von der Seite erkennt man deutlich, dass es Berührungen zwischen dem Dorn und dem Buckel auf dem Schließblech gibt. Sitzt das Dach nun nicht mehr stramm genug mit seiner vorderen Blechkante auf dem Dichtgummi des Frontscheibenrahmens auf, dann kann das Dach stärker arbeiten und der Dorn des Daches schlägt im geschlossenen Zustand auf welliger Fahrbahn an den Buckel an bzw. auf diesen auf.

Zur Abhilfe lösen wir mit einer 10er Nuss die beiden Befestigungsschrauben **leicht**. Im Bereich der linken Schraube kann die Dachschließe mit sehr leichten Hammerschlägen vertikal justiert werden, während die rechte Schraube nur als Drehpunkt dient. Eine so erreichte geringfügige Absenkung der Dachschließe lässt das Variodach strammer auf dem Frontscheibenrahmen aufsitzen und verhindert weiteres Klappern. Danach macht das SLK-Fahren auch in geschlossenem Zustand wieder Freude und nicht mehr nur Frust.